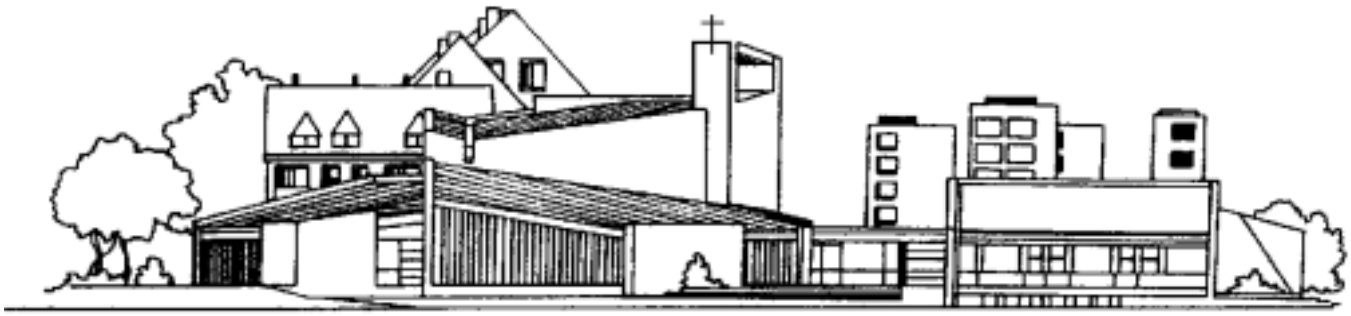


Informationen der
kath. Pfarrgemeinde
Zu den Hl. Aposteln
Juli 2004

IMPULSE

Lieber Franz Guth!

Sie gehen zum 1. September in den - sicher wohlverdienten - Ruhestand. Die Apostelgemeinde möchte Ihnen für viele Jahre geistlicher Begleitung ganz herzlich Danke sagen. Ihre Offenheit und Toleranz wurde spürbar und erfahrbar insbesondere dadurch, dass Sie die eher "modernen" Gottesdienstformen der Apostelgemeinde akzeptiert und mitgetragen haben. Wegweisend war auch Ihr Engagement auf dem Weg zur Einheit aller Christen. Ökumenische (Kinder-) Bibelwochen, der gemeinsame Beginn der Osternachtfeier mit der Martin-Luther-Gemeinde und insbesondere das Fronleichnamsfest in Büchenbach (katholische und evangelische Geistliche gehen ein Stück des Weges gemeinsam unter dem "Himmel") fordern zum Nachdenken und zum Dialog über unser Christentum heraus und waren - und sind - wichtige Schritte auf dem Weg zur Einheit aller Christen.

Stets begegnen Sie den Menschen jeder Altersstufe vom jüngsten bis zum ältestem Gemeindemitglied mit einem weiten Herz und offenen Ohr. Durch ein tröstendes Wort oder auch einen liebevollen Händedruck, ein Lächeln, einen kleinen Scherz wird durch Sie die Liebe Gottes zu den Menschen erfahrbar.

Sicher sind hier nur wenige Punkte erwähnt, die wir über Sie in Erinnerung behalten werden. Jeder einzelne hat andere Erfahrungen mit Ihnen gemacht. Dies alles aufzuzählen würde den Rahmen der IMPULSE sprengen. So möchte die Apostelgemeinde einfach Danke sagen.

Danke

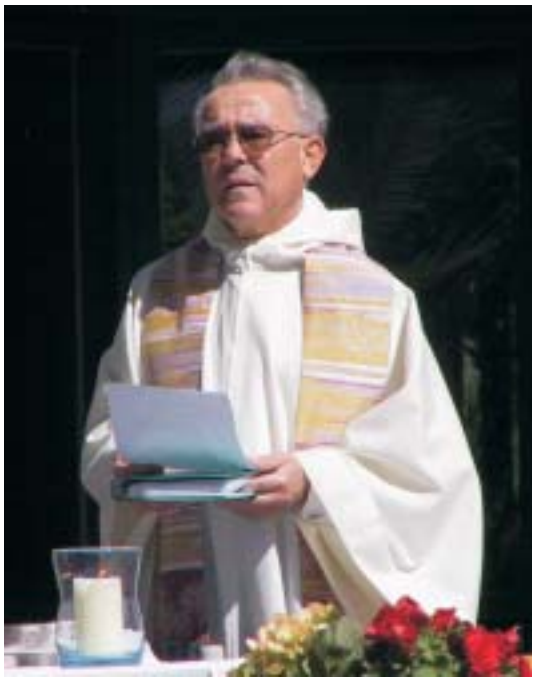
Die Apostelgemeinde wünscht Ihnen einen wirklich ruhigen Ruhestand bei guter Gesundheit, wo Sie tun und lassen können, was Ihnen gefällt und was Ihnen gut tut.

Vielen Dank und alles Gute wünscht Ihnen

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung für die Apostelgemeinde

Meine Zeit in Erlangen-Büchenbach

Heute noch - schon über 50 Jahre - hängt in meinem Zimmer ein ganz wertloses Bild, ein Scherenschnitt von Seewald: „Jesus wäscht seinen Jüngern die Füße." Daraus erwuchs später mein Primizspruch: „Wir sind nicht Herren Eueres Glaubens, sondern Diener Euerer Freude!" (2. Kor 1, 24). Als ich vor über 14 Jahren zum Pfarrer von St. Xystus durch unseren Erzbischof Herrn Dr. Elmar Maria Kredel ernannt wurde, kam ich mit dieser Grundeinstellung nach Erlangen-Büchenbach: Da sein für die Menschen in der riesengroßen Pfarrei. Das war eine reizvolle, aber äußerst schwierige Aufgabe: Alt und Jung, Bodenständige und aus aller Herren Ländern Zugezogene, Konservative und Progressive in eine nachkonziliare Kirche zu führen.



Mit jedem der 3 Sprengel: St. Xystus, St. Albertus Magnus und Zu den Hl. Aposteln gab es unterschiedliche Ansätze; am deutlichsten war dies im Neubaugebiet von Büchenbach-Nord, wo noch dazu ein neues Pastoralmodell eingeführt wurde: Ein Pastoralreferent, Herr Rauh, als Ansprechpartner und Erstverantwortlicher. Das war und ist eine gelungene Sache. Hier am stärksten, aber auch im ganzen Pfarrsprengel machte sich das Volk Gottes auf den synodalen Weg. Wir haben miteinander Möglichkeiten ausgelotet, verändert, umgestoßen, um eine der Zeit entsprechende Kirche zu bauen. Eine große Weite war gefragt; in den unterschiedlichen Zusammensetzungen, Gegebenheiten und Situationen war Pluralität angesagt, alles aber musste zu der allumfassenden Einheit der Kirche führen; sie wurde bunt wie ein Mosaik.

In diesen vierzehn, oft sehr „kämpferischen" Jahren durfte ich mit wunderbaren Menschen zusammenarbeiten, die mit einer Selbstverständlichkeit ohnegleichen ihre karge Freizeit einsetzten und einsetzen für das Wohl der Großgemeinde und für viel Vertiefung in den drei Teilen. Ohne sie hätte ich als Pfarrer nichts in dieser Großgemeinde vermocht. Ich danke allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mitgebaut haben an der Kirche von Büchenbach und darüber hinaus. Es war eine gute Zeit, die mir neben der Arbeit viel Freude und vor allem persönlichen, inneren Gewinn gebracht hat.

Und dafür möchte ich Gott und Euch allen von ganzem Herzen dankbar sein. Sollte ich bei meinem Temperament jemanden ernsthaft wehgetan haben, bitte ich aus tiefster Seele um Verzeihung.

Gott möge Euch alle schützen und zur Gemeinschaft der Kirche und einmal zur ewigen Gemeinschaft führen. Gott segne Euch!

Euer Pfarrer
Fr. Fuchs

Termine - Termine - Termine

Fr. 09.07. - 18.00

Sommerfest des Hortes Büchenbach-Nord

Das Hortteam lädt die Eltern der Hortkinder und alle Freunde des Hortes herzlich in den Kosbacher Stadl ein. Für das leibliche Wohl ist mit Gegrilltem, Eis und kühlen Getränken gesorgt. Die Kinder führen etwas auf, außerdem gibt es Spiele für Groß und Klein sowie ein Lagerfeuer am Abend zum gemütlichen Beisammensein.

So. 25.07. - 10.00

Festgottesdienst zur Verabschiedung von Pfr. Guth

Im Anschluss an den Gottesdienst in St. Xystus findet ein Stehempfang statt. An diesem Tag entfällt der Gottesdienst in der Apostelkirche.

So. 19.09.04

Gemeindewanderung

Wie bereits angekündigt wollen wir dieses Jahr wieder eine gemeinsame Wanderung für unsere Gemeinde anbieten. Ab 27. Juni können Sie sich per Email an *fzg@apostelkirche-erlangen.de* oder im Pfarrbüro während der normalen Öffnungszeiten und nach den Sonntagsgottesdiensten anmelden. Für die Busfahrt zahlen Erwachsene einen kleinen Unkostenbeitrag von 6,- €, Kinder 2,50 € (das 3. Kind und jedes weitere Kind sind frei).

Mit einer frühzeitigen Anmeldung erleichtern Sie uns die Organisation dieser Gemeindeveranstaltung.

Ihre Freizeitgruppe Apostelgemeinde

Sa. 16.10.04

Gute Nacht in der Kirche

Die drei Büchenbacher Pfarreien - Martin Luther, St. Xystus und Zu den Hl. Aposteln - laden Sie herzlich in das Gemeindezentrum der Apostelkirche ein.

22.-24.10.04

Gemeindewochenende in Vierzehnheiligen

Den Alltag unterbrechen, zur Ruhe kommen, sich selbst, und Gott begegnen. Hierzu sind auch in diesem Jahr alle Mitglieder der Apostelgemeinde herzlich eingeladen. Als Referent konnte Stefan Osberger gewonnen werden. Wie üblich ist auch für die Kinderbetreuung gesorgt.

Nähere Informationen und die Anmeldung finden Sie in der nächsten IMPULSE-Ausgabe.

Nach einem Jahr Pause laden wir Sie endlich wieder zum Weißwurst-Frühschoppen ein. Am Sonntag dem 11. Juli bleibt die Küche zuhause kalt und Sie können sich im Kreis der Apostelgemeinde bei einem kühlen Hefe-Weizen interessanten Gesprächen widmen.

Da wir die Weißwürste frisch bestellen, benötigen wir Ihre Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 8. Juli im Pfarrbüro. Natürlich gibt es außer Weißbier auch alkoholfreie Getränke und für diejenigen die keine Wurst mögen eine Alternative, nämlich Obazter.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Ulrich Hirschberger, Alexander Link, Norbert Vierheilig

AB 11.30 UHR: DIE SENDUNG MIT DER MAUS

Anmeldung (bis 8. Juli):
Ich / Wir kommen am 11. Juli zum Weißwurst-Frühschoppen!

.....
Name, Anschrift

Ich / wir bestellen:

☐ Weißwürste (1,00 Euro/Stück)

☐ Brezeln (0,50 Euro/Stück)

☐ Portionen Obazter
(2,00 Euro/Portion 150 g Käse)

Bitte Anmeldung im Pfarrbüro der Apostelgemeinde abgeben oder per Fax (0 91 31) 43 02 09 bzw. Email(fruehschoppen@apostelkirche-erlangen.de) senden.

Ferienbetreuung im Hort Büchenbach-Nord

Der Hort Büchenbach-Nord bietet für Ihr Kind eine pädagogische Betreuung während der Schulferien (Sommer, Herbst, Weihnachten, Fasching, Ostern, Pfingsten) an. Es finden tägliche Aktionen innerhalb und außerhalb des Hortes statt.

Die Kosten für die Ferienbetreuung betragen 10.- € pro Tag incl. Mittagessen. Die Öffnungszeiten sind während der Ferien von 7.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Frau Thorn unter der Nummer 46188.

Stadtteilfamilienfest 2004
Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind . . .

Diesmal waren es viele, denn in und um unsere Kirche wurde gefeiert. Begonnen hat es um 11 Uhr mit dem Open-Air-Gottesdienst bei herrlichem Sonnenschein. Kaum war das Abschlusslied verklungen, setzte auch schon ein reges Treiben ein. Der Grill rauchte, Stände wurden aufgebaut, Plakate geklebt, es bildeten sich Gruppen, Gespräche kamen in Gang.,...

Für alle interessierten Mitglieder unserer Gemeinde hatten unsere Hauptamtlichen heuer einen Rundgang durch die Kirche und alle dazugehörigen Einrichtungen im Angebot. Sehr erfreulich war, dass einige Leute diese Gelegenheit genutzt haben um sich auch den Hort und die Kinderkrippe einmal von innen anzuschauen.

Bei Bratwürsten und danach Kaffee und Kuchen, sowie kühlen Getränken, machten es sich die Erwachsenen gemütlich. Für die Kinder hatten Jugendliche aus unserer Pfarrei Spiele parat. Beim Kasperle-Theater der Mutter-Kind-Gruppen wurde Popcorn in selbstgebastelten Tüten verteilt. Mit seiner beliebten Schatzkiste war der Abenteuerspielplatz Taubenschlag vertreten. Die Sparkasse unterstützte uns, wie alle Jahre, mit ihrem Glücksrad. Beim AWO-Kindergarten gab es frische Waffeln und ein Flohmarkt säumte die Straße bis zum Holzweg.

Besonders hervorzuheben war die musikalische Darbietung der IKJA-Band. Hier setzen junge Leute ihr Können ein und verbringen ihre knappe Freizeit mit Proben, um dem Fest einen fetzigen Rahmen zu verleihen.

Eine besondere Attraktion war in diesem Jahr die Tombola. Es wurden viele und schöne Preise gespendet, über die sich so mancher Losekäufer freute. Der Erlös fließt in die Sanierung der Heizung mit ein. Dem gleichen Zweck diente auch der "Streichholzverkauf", eine originelle Aktion mit Symbolcharakter.

Wo zwei, oder drei . . . oder viele Menschen zusammenkommen, bietet sich auch die Gelegenheit Berührungsängste abzubauen, Kontakte zu knüpfen oder zu vertiefen und so das Gemeindeleben mitzugestalten.

Auch das schönste Fest geht mal zu Ende. Um 16 Uhr war es dann soweit. Was bleibt, ist die Erinnerung an einen schönen Sonntag im Mai 2004 und ein Beitrag zu einer hoffentlich warmen Kirche im nächsten Winter.

Wir danken den Spendern und allen Helfern für ein gelungenes Fest!

Barbara Hehn

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Schwarz, Sarah
Belanger, Emily
Negro, Giado
Schelchshorn, Hanna
Andriuzzi, Amandy
Froughy, Jonas

Dr. Posfay, Alexander und Bayer, Kristina
Schneiders, Ludger und Fleige, Karen
Fröhlich, John und Pfann, Katrin
Panzer, Robert und Santano, Christiane

Lurz, Maria
Thomann, Günther

Gottesdienste in der Apostelkirche

- Jeden Sonntag um 10.15 Uhr Eucharistiefeier (an jedem 2. Sonntag im Monat findet anschließend ein Frühschoppen statt)
- Jeden 1. Sonntag im Monat um 19.00 Uhr: Kirche mal anders
- Jeden 1. oder 2. Sonntag im Monat um 10.15 Uhr Kinderkirche (Gottesdienst für Kleinkinder, bitte achten Sie auf die Informationen im Foyer der Kirche)
- Jeden Mittwoch um 19.00 Uhr Gottesdienst in freier Gestaltung
- Jeden Freitag um 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Die Kirche ist täglich geöffnet. Eingang von der Büchenbacher Anlage.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag bis Freitag	von 10.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	von 16.00 bis 18.00 Uhr

Bei Sterbefällen und in anderen dringenden Angelegenheiten außerhalb der angegebenen Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an Herrn Rauh (Tel. 0 91 33/37 56) oder das kath. Pfarramt St. Xystus (Tel. 99 03 10).

Email:	apostelkirche.erlangen@erzbistum-bamberg.de	Telefon	4 10 29
Internet:	www.apostelkirche-erlangen.de	Telefax	43 02 09

Wenn Sie Herrn Pastoralreferenten Engelbert Rauh persönlich sprechen möchten, vereinbaren Sie bitte einen Termin über das Büro der Apostelkirche.

Herausgeber: IMPULSE-Team der Pfarrei "Zu den Heiligen Aposteln", Odenwaldallee 32, 91056 Erlangen, Tel. 09131/41029
Email: impulse@apostelkirche-erlangen.de, Internet: www.apostelkirche-erlangen.de, Redaktionsschluss: 09.06.2004
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 05.07.2004